

August Wilhelm von Schlegel an

Wilhelmine (Minna) Sophie Hunter (geb. Spall, spätere Schlegel, gesch. Büchting)

Bonn, 25. September [1828]

<i>Empfangsort</i>	Bonn
<i>Anmerkung</i>	Empfänger, Absende- und Empfangsort sowie Datum (Jahr) erschlossen. – Es kann sich zunächst nur Amalie Wolper oder Wilhelmine (Minna) Spall-Büchting-Hunter handeln, Augusta von Buttlar wird von Schlegel geduzt. Minna Hunter ist wahrscheinlicher, denn sie hat Schlegel mit ihrem Mann 1828/29 in Bonn besucht, wohnte aber im Hôtel de Cologne. Vgl. dazu Czapla/Schankweiler, S. 236f. – Datierung: Der 25. September 1828 fiel auf einen Donnerstag.
<i>Handschriften-Datengeber</i>	Amsterdam, Bijzondere Collecties van Bibliotheek van de Universiteit van Amsterdam
<i>Signatur</i>	Bijzondere Collecties van de Universiteit van Amsterdam, hs. 89 F 11
<i>Blatt-/Seitenzahl</i>	1 S., hs. m. U.
<i>Editionsstatus</i>	Neu transkribiert und ausgezeichnet; zweimal kollationiert
<i>Editorische Bearbeitung</i>	Bamberg, Claudia · Varwig, Olivia
<i>Zitierempfehlung</i>	August Wilhelm Schlegel: Digitale Edition der Korrespondenz [Version-01-22]; https://august-wilhelm-schlegel.de/version-01-22/briefid/1318 .

[1] Ich habe ungemein bedauert, liebe Nichte, neulich Ihren Besuch verfehlt zu haben. Wollen Sie morgen Mittag an einem ganz kleinen Tische mit mir ohne Umstände vorlieb nehmen, so werden Sie mir viel Vergnügen machen. Ich bitte um Antwort.

AWvSchlegel

Donnerstag Nachmittag

d. 25sten Sept.

[2] [leer]

Bemerkungen

Paginierung des Editors

Paginierung des Editors